

Arizona, Nevada & Kalifornien: Sunshine & Desert Tour (M-ID: 772)

<https://www.motourismo.com/de/listings/772-arizona-nevada-und-kalifornien-sunshine-und-desert-tour>



ab €4.595,00

Termine und Dauer

Wunschtermin auf Anfrage

13 Tage

30.03.2024 - 10.04.2024 12 Tage

02.11.2024 - 13.11.2024 12 Tage

05.04.2025 - 16.04.2025 12 Tage

01.11.2025 - 12.11.2025 12 Tage

„Sunshine and Desert“, die Arizona Motorradtour: Kommt mit, auf eine klassische Motorradtour durch die Wüsten im Süden Kaliforniens, Arizonas und Nevadas.

Los Angeles, der Highway 1, San Diego, Tucson, Tombstone, Phoenix, Scottsdale, Las Vegas und die Route 66, sind hier die Highlights.

Tagesablauf:

Tag 01: Flug nach Kalifornien

Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft ab Eurem gewählten Abflugort nach Los Angeles (Umsteigeverbindung möglich). Nach der Ankunft erfolgt der Shuttle Transfer zu einem zentral gelegenen Airporthotel und trifft Euren Guide. Je nach Ankunftszeit erfolgen das erste Treffen und die Tourbesprechung noch am Abend, ansonsten am nächsten Tag. Übernachtung in Los Angeles.

Tag 02: Highway 1 - San Diego, 215 km

Nach dem Frühstück wird das Gepäck in das Begleitfahrzeug verladen und es erfolgt der Transfer zur Vermietstation. Nach dem Erledigen der Formalitäten und einer kurzen Einweisung übernehmt Ihr Eure Motorräder und startet zu Eurer Harley®-Tour vom Pazifik zum Atlantik. Ihr verlasst Los Angeles am späten Vormittag. Ihr folgt dem Küsten Highway 1, welche auch „Panamericana“ oder „Traumstraße der Welt“ genannt wird. Über Palos Verdes geht es nach Long Beach und weiter nach Carlsbad. Durch eine interessante Vorgebirgslandschaft geht es in den Bundesstaat Kalifornien, in die alte Missionsstadt San Diego, welche bereits am Pazifik liegt. Euer Hotel liegt nahe der historischen Old Town, die Ihr heute Abend leicht zu Fuß erkunden könnt. Übernachtung in San Diego.

Tag 03: Arizona - mexikanisches Grenzland - Yuma, 460 km

Die heutige Etappe wird etwas länger als gestern.

Allerdings erreicht Ihr durch die gut ausgebauten Straßen schnell Euer Tagesziel. Durch eine interessante Vorgebirgslandschaft geht es entlang der mexikanischen Grenze in den Bundesstaat Arizona. Ihr erreicht gegen Mittag die ehemalige Provinzhauptstadt des Yuma Territoriums. Dort habt Ihr die Möglichkeit das alte Territorial-Gefängnis am Coloradofluss, der hier die Grenze zu Mexiko bildet, zu besuchen. Weiter geht es über gut ausgebaute Straßen durch die Sonora Wüste und Ihr erreicht am frühen Abend Euren Übernachtungsort Gila Bend.

Tag 04: Sonora Wüste - Saguaro Kakteen Wälder - Tombstone, 390 km

Ihr folgt weiter dem amerikanisch-mexikanischen Grenzgebiet, macht einen Stopp im historischen Ort Ajo und durchquert die Saguaro Kakteen Wälder, die sich hier in reichlicher Anzahl in der Sonora Wüste finden lassen. Diese Kakteen werden über 20 Meter hoch und mehr als 500 Jahre alt. Zur Mittagspause bietet sich die Gelegenheit das, für seinen riesigen Flugzeugfriedhof bekannte, Pima Air & Space Museum zu besuchen. Am frühen Nachmittag erreicht Ihr Tombstone und es steht der OK Corral, der alte Friedhof, sowie der Ort selbst, der die Geschichte um Virgil und Wyatt Earp, Doc Holiday und die Canton Brüder wieder lebendig werden lässt, auf dem Programm. Diese alte Westernstadt hinterlässt sicher ihre Eindrücke bei Euch. Der dortige Harley®-Laden hat auch noch das standesgemäße T-Shirt im Verkauf und somit das richtige Souvenir für zu Hause. Den Abend könnt Ihr in einem der alten Saloons von Tombstone verbringen. Übernachtung in Tombstone.

Tag 05: Top of the World - Scottsdale - Phoenix, 380 km

Am Morgen macht Ihr Euch auf den Weg und vorbei an Tucson, geht es durch die Catalina und Tonto Bergregion. Über heute noch aktive Minenstädte, wie Hayden und

Superior führt Euch der Weg in Richtung Phoenix, der Hauptstadt Arizonas. Ihr besucht auf dem Weg noch eine der grössten Kupfertagebau-Minen der Welt und die historische Queens Creek Brücke auf dem Top of the World Highway. Ihr übernachtet heute in der quirligen Downtown, der Schwesterstadt von Phoenix, in Scottsdale und habt natürlich noch genug Zeit, um Euch dort umzusehen. Übernachtung im Raum Scottsdale.

Tag 06: Wickenburg - London Bridge - Lake Havasu, 370 km
Heute startet Ihr entlang des Highway 74 durch wilde Saguaro Kakteen und Josuah Tree Wälder nach Wickenburg. Ihr erkundet dort das einzigartige Desert-Caballero Western-Museum. Nach der Mittagspause durchquert Ihr die Mojave Wüste, welche hier wieder gesäumt wird von Sage Brush, Kakteen und Josuah Tree Bäumen. Am Nachmittag erreicht Ihr den Colorado Fluss und das Örtchen Lake Havasu City. Das bekannteste Denkmal dort ist die London Bridge. Diese Brücke wurde 1831 in London gebaut und in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts an einen Ölbaron verkauft, der diese 15.000 km entfernt in Arizona wieder aufbauen ließ. Übernachtung in Lake Havasu City.

Tag 07: Route 66 - Oatman - Kingman Lake Mead - Las Vegas, 320 km
Heute steht ein weiterer erlebnisreicher Tag auf Eurer Motorradtour an. Ihr verlasst Lake Havasu City und trefft bei Topock auf die historische Route 66. Ihr besucht das alte Westernstädtchen Oatman, welches immer ein Etappenziel vieler Harleyfahrer ist. Dieser Ort erinnert immer noch an die ersten Siedler und Miner im Westen. Die wilden Esel, wie auch die waschechten Cowboys freuen sich auf Euren Besuch. Das Route-66-Museum in Kingman liegt ebenso auf Eurem Weg, wie vorher Cool Springs und der Sitegreave Pass. Nach der Mittagspause im Original 50er Jahre Diner geht es über den Hoover Damm zum nächsten Highlight Eurer Tour, der Sin City, der Stadt der Sünde – Las Vegas. Übernachtung in Las Vegas.

UNSER TIPP: Ihr könnt den Tag noch mit einem gemeinsamen Abendessen gemütlich ausklingen lassen und Euch im Anschluss, wie die Filmstars bei einer fakultativen Stretch-Limousinen-Tour über den Strip und in die Oldtown von Las Vegas chauffieren lassen.

Tag 08: Las Vegas - Ruhetag oder Mount Charleston - Red Rock State Park, 0–120 km
Der Tag steht Euch für eigene Erkundungen in Las Vegas zur freien Verfügung. Für die nimmersatten Fahrer gibt es die Möglichkeit zu einer Tagestour, auf eigene Faust, zum Mt. Charleston oder in den Red Rock State Park mit anschließendem Besuch von Red Rock Harley-Davidson®. Alternativ bietet sich auch eine etwas längere Tagestour in das Valley of Fire an.

UNSER TIPP: Helikopter Rundflug mit Landung im Grand Canyon.

Tag 09: Eldorado Goldmine - Route 66 - Amboy - Bagdad, 440 km
Nach dem Frühstück fahrt Ihr hinunter in den Eldorado Canyon, wo Ihr die Möglichkeit habt, ein Freilichtmuseum rund um eine alte Goldmine zu besichtigen. Dieser Ort war schon der Spot für viele bekannte Kino- und Werbefilme (z.B. „3000 Meilen nach Graceland“ oder „Breakdown“ mit Kevin Costner und Kurt Russel). Weiter geht es durch die

Mojave Wüste wieder auf die alte Route 66. Vorbei an Essex und Goffs nach Amboy, wo ein obligatorischer Stopp bei Roy's Cafe Pflicht ist. Das Bagdad Cafe, wo der gleichnamige Film gedreht wurde, liegt natürlich auch auf Eurem Weg, dieser Film ist auch bekannt unter dem Titel „Out of Rosenheim“. Viele der kleinen Städtchen, hier an der Motherroad, sind heute sprichwörtlich vom Winde verweht. Der Endpunkt Eurer heutigen Tour ist Barstow, wo Ihr auch übernachtet.

Tag 10: San Gabriel Berge - Topanga Canyon - Highway 1, 310 km
Am Morgen verlasst Ihr Barstow, um Euer Tour-Abenteuer „Arizona Sunshine & Desert Tour“ zu beenden. Die nachfolgende Strecke über den bekannten Highway 2 oder Angel's Crest Highway, durch die San Gabriel Berge, hat auf über 80 Km fast nur Kurven und windet sich über Berge und durch Canyons (wetterabhängig). Der Topanga Canyon ist ein weiteres Highlight auf dieser Strecke, bevor Ihr die berühmte Küstenstraße, den Highway 1 erreicht. Ihr passiert Santa Monica, welches das Ende oder den Beginn der Route 66 markiert, bevor Ihr mit Los Angeles das Endziel des letzten Tourtages erreicht. Ihr gebt Eure Maschinen bei unserer örtlichen Vermietstation ab und es erfolgt der Transfer zum Hotel. Die hinter Euch liegende Tour könnt Ihr bei einem gemütlichen Abendessen Revue passieren und ausklingen lassen. Übernachtung in Los Angeles/LAX Airport.

Tag 11: Los Angeles und Rückflug nach Europa
Heute steht Euch der Vormittag zur freien Verfügung. Bei Interesse habt Ihr je nach Abflugzeit die Möglichkeit, an einer geführten Stadtrundfahrt, mit einem lokalen Guide, teilzunehmen (fakultativ, Voranmeldung erforderlich). Ihr werdet dann mit einem Bus vom Hotel abgeholt und startet zu Eurer Stadtrundfahrt nach Venice Beach, Santa Monica, Beverly Hills, Downtown L.A. und Hollywood. Im Laufe des Nachmittags erfolgt der Shuttle-Transfer zum Flughafen Los Angeles. Heimflug mit renommierter Linienfluggesellschaft (Umsteigeverbindung möglich) zurück zum Ausgangspunkt Eurer Reise.
UNSER TIPP: Stadtrundfahrt Los Angeles

Tag 12: Ankunft in Europa
Ankunft an Eurem Abflugort am Vormittag. Ende der Reise.

- Änderungen vorbehalten -

Länder	USA / Vereinigte Staaten von Amerika
Kategorie	Motorradreise / Tour
Terrain	Onroad
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Tourguide / Trainer	ja (geführte Tour)
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	ja, inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Begleitfahrzeug (Gepäck/Service)	ja
Schwierigkeitsgrad	mittel
Kundengeldabsicherung	ja
Spezial	Winterflucht
* PREIS-LEISTUNG	Minimum ohne optionale Extras, siehe Preise

Preise

pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 1 Motorrad	€4.595,00
pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 2 Motorrädern	€5.595,00
pro Person im Einzelzimmer mit 1 Motorrad	€6.595,00
Zuschlag für Touring Modelle:	€180,00
Flugaufschlag ex Deutschland - ab:	€100,00
Flugaufschlag ex Österreich/Schweiz - ab:	€200,00
-	
Auf Anfrage: andere Hin- und Rückflughafen oder Paketpreis ohne Flug	
Optional: Modellgarantie für Wunsch-Motorrad (Bitte gib dein Wunsch-Motorrad bei Buchung im Feld "Bemerkungen" an.)	€125,00
-	
Antragsservice für ESTA (elektronisches Reisegenehmigungssystem der Vereinigten Staaten) pro Person, inkl. Bearbeitungs- und ESTA-Gebühr:	€50,00
-	

Preise für 2025 sind auf Anfrage ca. 1 Jahr vorab erhältlich!

Leistungen

Linienflug in der Economyklasse mit renommierter Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt nach Los Angeles (Umsteigeverbindung möglich)

Alle europäischen und amerikanischen Flugsicherheitsgebühren

Kerosinzuschläge Stand 09/2023

Luftverkehrsabgabe für Abflüge ex Deutschland

10 Übernachtungen in guten Touristen/Mittelklassehotels laut Reiseprogramm

Teilweise Frühstück (Mix aus kontinentalem und amerikanischem)

Motorradmiete (BIG TWIN) für den angegebenen Zeitraum inkl. freier Meilen, Haftpflichtversicherung

TOPSCHUTZ: LDW/CDW Versicherung (Haftungsausschluss bei Unfall-/Diebstahl-Schäden) OHNE Selbstbeteiligung

TOPSCHUTZ: Haftungsausschluss bei Reifen-Schäden

TOPSCHUTZ: 2 Mio. Euro Zusatzhaftpflichtversicherung

24 Std. deutschsprachige Hotline

Deutschsprachige Tourbegleitung ab/bis Los Angeles während der Motorrad-Tour durch einen erfahrenen Motorrad-Guide

Begleitfahrzeug mit zweitem Guide während der ganzen Motorradtour

Gepäcktransfer während der Tour je 1 Gepäckstück à 23 kg plus ein kleines Handgepäck (Wir möchten Sie bitten auf die Benutzung von Hartschalenkoffern zu verzichten, weil diese zu Problemen beim Transport im Begleitfahrzeug führen)

Überraschungs-Dinner

Erinnerungsfoto im DIN-A-3-Format

1 exklusives Tour T-Shirt/Polo pro Reiseteilnehmer

Reiseführer und Kartenmaterial

Nicht inklusive

Ausgaben des persönlichen Bedarfs

Hotel-Parkplatz-Gebühren

Benzin, Öl

Motorrad- und Regenbekleidung

Eintrittsgelder für Attraktionen bzw. Parks

Trinkgelder

Reiseversicherungen etc.

Road Side Abschlepp-Assistance

Helm-Miete

Alles was nicht unter Leistungen angegeben ist.

Mehr Details

Auf Anfrage:

Alle unsere geführten Touren, können wir für Euch natürlich auch als selbst geführte Tour anbieten oder Euch individuell anpassen und ausarbeiten. Ihr erhalten dann zu dieser Tour ausreichend Karten- und Informationsmaterial und eine ausführliche Beratung. Bitte einfach anfragen!

1/2 Doppelzimmer sind bei Verfügbarkeit auf Anfrage möglich.

Alle Preise beinhalten den Flug ex Frankfurt

Preise für weitere europäische Abflugorte erhaltet Ihr gerne auf Anfrage

Es ist eine gängige Kreditkarte erforderlich (keine Amex)

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abzusagen

Wichtige Infos:

Es stehen nachfolgende Motorradtypen auf Anfrage zur Verfügung. Teilt uns bitte bei der Buchung zwei Wunschtypen mit. Es kann für den Maschinentyp jedoch keine garantierte Zusage erfolgen. Mit der Anmeldung benötigen wir eine Kopie Eures Führerscheines und Reisepasses. Alle Modelle kommen meist direkt von Harley-Davidson® authorized rentals™ Partner und sind aktuelle Modelljahre in Topzustand.

ELECTRA GLIDE®/ROAD GLIDE ULTRA® – Sehr bequeme Tourenmaschine, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107, 1750 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, teils ABS, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer, Topcase, Audio-System. Besonders gut für 2 Personen geeignet.

STREET GLIDE® – Komfortable Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107, 1750 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer, Audio-System. Gut für 2 Personen geeignet

HERITAGE SOFTAIL® – Klassische Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107/114, 1750/1870 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, ABS, Windschutzscheibe, 2 Seitentaschen. Besonders gut für 2 Personen geeignet.

ROAD GLIDE® – Komfortable Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107, 1750 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer. Gut für 2 Personen geeignet.

ROAD KING®, LOW RIDER®, Sportster®, Indian motorcycles® sowie verschiedene weitere Modellvarianten sind bei Verfügbarkeit auf Anfrage buchbar!

Einreisebestimmungen:

Für die Einreise in die USA/Kanada benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsangehörige einen gültigen maschinenlesbaren EuropaReisepass. Zusätzlich muss ein elektronisches Einreiseformular ESTA mindestens 72 Stunden vor Einreise in die USA ausgefüllt werden. Den Link findet Ihr hier:

<https://esta.cbp.dhs.gov/> - Visumfrei im Rahmen des „Visa Waiver Program“. (Stand Januar 2009 – Änderung vorbehalten). Als nichtdeutscher Staatsbürger benötigen Sie unter Umständen ein Visum für die Einreise in die USA/Kanada.

Ein offenes Wort zwischen Bikern. Wir fahren, je nach Tour pro Tag zwischen 120 und 540 km in reizvoller und schöner Landschaft. Die ungefähre tägliche Kilometeranzahl könnt Ihr dem jeweiligen Tagesprogramm entnehmen. Das heißt unter Umständen an ein paar Tagen früh raus und spät ankommen. Das Motorradfahren in einzigartiger Landschaft steht absolut im Vordergrund, so dass hier ein gewisser Teamgeist an erster Stelle steht und auch eine gewisse Anpassung an die Gruppe notwendig ist. Lasst Ihr Euch darauf ein, werdet Ihr sicher das Abenteuer Eures Lebens er„fahren“ und sehr viel Spaß haben.

Reisebedingungen:

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen. Diese werden Ihnen von Ihrer Buchungsstelle ausgehändigt. Sollten Sie diese nicht erhalten haben, so geben Sie bitte vor Buchung bei Ihrer Buchungsstelle oder beim Reiseveranstalter Bescheid. Sie werden Ihnen dann umgehend zugeschickt.

Distanz: 3000 km

Mindestalter: 18+

Ein Hinweis zur Einreise (ESTA): Das für die USA notwendige elektronische ESTA Einreiseverfahren ist seit dem 08. September 2010 kostenpflichtig. Die Gebühr hierfür beträgt 21 US\$, die Zahlung ist mit Kreditkarte und Paypal möglich. Wir empfehlen, dies hier Official ESTA Application Website, U.S. Customs and Border Protection in deutscher Sprache zu erledigen, da hier viele Abzocker-Seiten im Netz zu finden sind. Bitte beantragt dieses mindestens 3 - 4 Monate im Voraus, denn im Falle einer Ablehnung, dauert es eine gewisse Zeit, ein Visum zu beantragen.

Road Side Abschlepp-Assistance (zubuchbar, bitte anfragen) inkludiert: (1) Emergency Road Side Assistance – Notfall Hilfe Assistenz. Z.B. kein Benzin mehr? Vergessen die Zündung auszuschalten, Batterie Tod? Kein Problem es erfolgt die Lieferung zum Nulltarif, lediglich die Kosten für das Benzin oder die Batterie sind zu tragen. (2) Emergency Towing Service – Notfall Abschlepp Service. Das Bike bleibt liegen mit einem selbst verschuldeten (nicht durch Garantie gedeckt) mechanischen Problem z.B. Diesel getankt, Reifen kaputt gefahren, oder verunfallt? Es erfolgt die kostenlose Abholung durch einen Abschleppservice und das verbringen zur nächsten Werkstatt oder Vermiet-Station die sich diesem Problem annehmen kann.